



Melden Sie sich an unter:
www.usvjena.de und erhalten
Sie die USV-News immer
aktuell direkt nach Hause.

Themen dieser Ausgabe

- Köstritzer Schwarzbierbrauer weiter Partner
- Vereinsrecht: Aufwandsspende
- Informationen vom Vorstand
- News aus den Abteilungen

USV - NEWS

Neuer Fitnessbereich in der USV-Sporthalle eröffnet!

Der Sommer kommt und der eine oder andere Muskel hat noch nicht die entsprechende Sommerform? Na dann - auf zum Training und ran an die Geräte!
USV-Mitglieder und Teilnehmer des Hochschulsports können seit kurzem eine frisch eingerichtete Körper - Werkstatt für sich nutzen. Unter fachkundiger Anleitung kann täglich im neu eingerichteten Fitnessraum in der USV-Halle, Seidelstraße 20a, trainiert werden.
Für Fragen und Informationen wenden Sie sich einfach an dan.schroeder@usvjena.de

Baumpaten gesucht!

Mehr als zehn Bäume muss der USV als Ersatzmaßnahme für gefälltte Bäume im Umfeld der Halle neu pflanzen. Für einen Betrag von 100,- € kann man die Baumpatenschaft für einen Baum übernehmen. Für insgesamt zehn Bäume konnten schon Paten gewonnen werden. Siehe auch S.3.

Studentenbike kooperiert mit Studentenwerk Thüringen

im Rahmen des Projekts „Fahrradverleih für ausländische Studierende“ arbeiten ab sofort die Firma Studentenbike und das Studentenwerk Thüringen zusammen. Insgesamt stehen 20 Fahrräder zum Verleih zur Verfügung. Sponsor des Projekts ist u.a. der städtische Eigenbetrieb Jenah.
www.studentenbike.de

„ 450 laufen zum 450. Jubiläum“

am 23. Mai starten der Round Table 210 Jena und der Universitätssportverein Jena den dritten Jenaer Teamlauf - einen Staffellauf über 3x1,9 km für Groß und Klein, der in diesem Jahr ganz im Zeichen des Universitätsjubiläums stehen wird.
Unter dem Motto „450 laufen zum 450.“ ist es das Ziel, 150 Mannschaften mit 450 Teilnehmern an den Start zu bringen. Weitere Informationen auf Seite 3.

Köstritzer Schwarzbierbrauerei verlängert seinen Vertrag

Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Köstritzer Schwarzbierbrauerei und dem USV Jena wird auch im Jahr 2008 fortgesetzt. Dabei wird die Partnerschaft auch auf die neue USV-Sporthalle an den Teufelslöchern ausgedehnt. www.koestritzer.de



Hanfriedturnier ist Höhepunkt der Universitätssportwoche

Eingebunden in die Feierlichkeiten des 450 jährigen Universitätsjubiläum findet vom 11.-15 Juni die Universitätssportwoche statt. Höhepunkt ist das traditionsreiche Hanfriedturnier, welches vom 14.-15. Juni zum 15. Mal ausgetragen wird. Anmeldungen dafür sind ab sofort möglich unter www.hochschulsport.uni-jena.de

Jeden Tag etwas Neues erleben

In den Sommerferien bietet der USV Jena zum zweiten Mal eine Ferienfreizeit für Kinder in der 2. und 3. Klasse an. Vom 11.-15. August können sich die Kinder in acht verschiedenen Sportarten ausprobieren. Kostenbeitrag 50€. Anmeldungen unter: ferienfreizeit@usvjena.de

Gründung einer Projektgruppe zum 60. Vereinsjubiläum

Im Jahr 2009 feiert der USV Jena e.V. sein 60 jähriges Vereinsjubiläum. Der USV sucht interessierte Mitglieder, die sich an der Gestaltung der Feierlichkeiten beteiligen möchten. Ansprechpartner des Vorstands ist Andrea Altmann (andrea.altmann@usvjena.de).

Istaf live erleben

Für unsere Vereinsmitglieder besteht die Möglichkeit, am 1. Juni kostenlos mit dem Bus zum Istaf in das Olympiastadion nach Berlin zu fahren. Das DKB Istaf ist eines der bedeutendsten internationalen Leichtathletikmeetings in diesem Jahr. Auch die Eintrittskarten kosten nichts. Die Busabfahrt ist für 8.00 Uhr Parkplatz Seidelstraße vorgesehen.
Interessenten können sich bis zum 23. Mai über E-Mail: Betina.Justus@usvjena.de melden.
Wir haben insgesamt 40 Plätze zu vergeben.

PARTNER DES USV JENA

Studentenbike etabliert sich

www.studentenbike.de ist eine Firma, die in Kooperation des Hochschulsports und des USV in Jena Fahrräder nach Vorstellungen, sowohl in technischer als auch in finanzieller Sicht, von Studierenden zusammenstellt und über das Internet bundesweit vertreibt. Der Hochschulsport und der USV partizipieren an den Gewinnen, die dann in Projekte für Studierende fließen.



Der Vorstand informiert zum Thema Vereinsrecht

Aufwandsspenden - Vorsicht vor der Haftungsfalle!

In vielen Vereinen verzichten Mitglieder auf die Erstattung von Aufwendungen. Sie erhalten dafür vom Verein eine Zuwendungsbestätigung (Spendenbescheinigung). Doch diese Praxis ist missbrauchsanfällig: Oft werden Gefälligkeitsbestätigungen ausgestellt, die zur Spendenhaftung führen. Darum musste sich der Bundesfinanzhof (BFH) in einem Urteil mit dieser Problematik befassen (Urteil v. 9.5.2007 - XI R 23/06). Aufwandsspenden gelten steuerrechtlich als reguläre Spenden, wenn beim Spender nachweislich eine tatsächliche Vermögenseinbuße eintritt. Vereinsmitglieder entscheiden selbst, ob sie unentgeltlich oder entgeltlich für den Verein tätig werden. Bei einer unentgeltlichen Tätigkeit wollen sie oftmals zumindest ihre eigenen Aufwendungen ersetzt bekommen. Es ist durchaus zulässig, gemeinsam einen für alle Beteiligten möglichst günstigen Weg zu suchen. Bietet das Steuergesetz Möglichkeiten hierfür, kann der Steuerpflichtige diese nutzen. Ein missbräuchliches Verhalten kann ihm deshalb nicht vorgehalten werden. Im Rahmen des Spendenabzugs sieht § 10b Abs. 3 EStG die Möglichkeit des Verzichts auf einen Aufwendungsersatzanspruch ausdrücklich vor. Es ist daher prinzipiell nicht zu beanstanden, wenn die Steuerpflichtigen diese Gestaltung wählen. Die Interessen von Spender und Empfänger sind in Fällen dieser Art gleich gelagert. Darum müssen Sie darauf achten, dass die Beteiligten ernstlich gewollte, klare, eindeutige und widerspruchsfreie Abmachungen getroffen haben. Die einzelnen Verträge und Willenserklärungen müssen ihrem Inhalt entsprechend durchgeführt werden. Unklare Vereinbarungen zur Höhe des Aufwendungsersatzanspruchs können jedoch schädlich sein. Es muss gewährleistet sein, dass der Verein auch in der Lage ist, den fälligen Anspruch zu erfüllen. Denn wenn der Erstattungsanspruch des Spenders im Zeitpunkt der Zusage und des Verzichts nicht werthaltig ist, liegt kein Vermögensopfer vor, auf welches verzichtet werden kann. Aufwendungen, die (auch) im eigenen Interesse des Zuwendenden getätigt werden, fehlt das für den Spendenabzug zwingend erforderliche Element der Uneigennützigkeit.

Quelle: <http://www.redmark.de/verein>

Anzeige

Zimmer & da Costa Gomez
 Rechtsanwälte * Steuerberater
 Jena - Rudolstadt

Ulrich Zimmer, Rechtsanwalt und zugleich Fachanwalt für Steuerrecht:

Wirtschafts-, Insolvenz-, Erb- und Familienrecht; Steuerstrafrecht, Betriebsprüfung und steuerliche Rechtsbehelfe; Gemeinnützigkeitsrecht und Projektmanagement für gemeinnützige Organisationen u.a.; Jena.

Christopher da Costa Gomez, Steuerberater, Diplomvolkswirt:

Jahresabschlüsse, Finanz- und Lohnbuchhaltung, Steuererklärungen jeder Art, Betriebs- und Wirtschaftsberatung u.a.; Rudolstadt

Westbahnhofstraße 5, 07745 Jena

Tel.: 03641-2941-0

Fax: 03641-2941-40

NEWS AUS DEM VORSTAND

3. Jenaer Teamlauf „450 laufen zum 450.“ am 23. Mai 2008

Am 23. Mai starten der Round Table 210 Jena und der Universitätssportverein Jena den dritten Jenaer Teamlauf - einen Staffellauf über 3x1,9 km für Groß und Klein, der in diesem Jahr ganz im Zeichen des Universitätsjubiläums stehen wird.

Unter dem Motto „450 laufen zum 450.“ ist es unser Ziel, 150 Mannschaften mit 450 Teilnehmern an den Start zu bringen. Eingeladen sind Firmen, Abteilungen, Vereine, Familien,

Freundeskreise, Ämter, Schulklassen, Studenten und Mitarbeiter der Universität.

Die Schirmherrschaft der Veranstaltung hat der Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Prof. Dr. Klaus Dicke übernommen.

Die Reinerlös der Veranstaltung aus Startgeld und Sponsoring wird dem Verein „Hilfe für die Kinder von Tschernobyl in Jena e.V.“ gespendet.

Der Teamlauf ist eine hervorragende Gelegenheit, Bewegung, Teamgeist und den guten Zweck zu fördern.

Wir möchten hiermit alle Abteilungen unseres Vereins aufrufen, mit Teams am 23. Mai an den Start zu gehen

Die Anmeldung der Teams ist unter www.jenaer-teamlauf.de oder im Laufladen Jena möglich.

Die ersten 10 Bäume gestiftet

Da dem USV Jena e. V. noch immer die versprochenen 100.000,- € für die neue Dreifelderhalle fehlen, muss er weiter nach kreativen Ideen für die Mittelwerbung suchen. Eine Aktion, die Gewinnung von Baumpaten, entwickelt sich inzwischen zum Selbstläufer. Am Mittwoch, den 16. April wurden im Rahmen der Eröffnung einer Fotoausstellung unter dem Titel „Historische Fotos von Universitätssportstätten“ die ersten zehn Baumpatenschaften übergeben.



Als letzter hatte Dr. Robert Moszner mit seiner Firma „Occlutech GmbH Jena“ gleich drei Baumpatenschaften übernommen.

men. Gestartet hatte die Idee Dr. Michael Zahn mit der Fußballmannschaft „Eagles“. Als prominentester Baumpate hat der Olympiasieger Hartwig Gauder den Betrag von 100,- € gespendet. Die Bäume sind Ersatzpflanzungen, mit denen der USV beauftragt wurde, da beim Hallenbau einige Ahorneschen gefällt werden mussten.

Hochqualifizierte Übungsleiter beim USV

Entsprechend seiner großen Mitgliederzahl (3284) benötigt der USV auch entsprechend viele ehrenamtliche Übungsleiter. Zusammen mit dem Hochschulsport betreuen fast 300 Übungsleiterinnen und Übungsleiter in den 27 verschiedenen Sportarten die Sporttreibenden. Dabei reicht das Anforderungsprofil vom Familiensport in der Abteilung Judo, wo Vorschulkinder an den organisierten Sport herangeführt werden, bis zum Seniorensport und vom Anfängertraining für Erwachsene bis zum Leistungssport für

Landes- und Bundeskader. Je höher die Qualifikation, desto mehr Zeit und Geld müssen die Übungsleiter in ihre Ausbildung stecken, was vom Verein nur teilweise finanziell unterstützt werden kann. Umso erfreulicher ist es, dass 144 Übungsleiter über mindestens eine anerkannte Lizenz des Landessportbundes verfügen. Zu den am höchsten qualifizierten Übungsleitern im USV zählt Doris Glotz von der Seniorensportabteilung. Neben vielen anderen Zertifikaten und Nachweisen ist sie vor allem als Ü-

bungsleiterin im Nordic Walking bekannt. Jeden Mittwoch zwischen 8.00 Uhr und 10.00 Uhr kann man sie mit ihrer großen Nordic Walking-Übungsgruppe in der Jenaer Oberaue antreffen. Für ihre methodische und fachlich hohe Qualitätsarbeit, die sie als Übungsleiterin hierbei nachgewiesen hat, gehört sie zu den wenigen Übungsleitern des USV, die das Qualitätssiegel „Pro Gesundheit“ besitzt. Dieses wurde jetzt vom Landessportbund bis 2010 verlängert.

NEWS AUS DEN ABTEILUNGEN

Abteilung Ju Jutsu: Landesmeisterschaften Ju-Jutsu - Jena erringt zwei erste und zwei dritte Plätze

60 Kämpfer und Kämpferinnen aus allen Teilen Thüringens trafen sich am Sonntag, dem 09. März 2008 in Jena um die Thüringer Landesmeisterschaften im Ju-Jutsu auszutragen. Die Abteilung Ju-Jutsu des USV Jena richtete dieses Jahr die Meisterschaft aus. Im Dojo des Universitätssportvereins begannen pünktlich um 10 Uhr die hochkarätigen Kämpfe. Aus sieben Vereinen kämpften Ju-Jutsuka im Alter von 8 bis 35 Jahren in ihren Alters- und Gewichtsklassen um den Titel des Landesmeisters und das Ticket zur Ostdeutschen Meisterschaft. Das Starterfeld war ordentlich besetzt und auch der Nachwuchs zeigte durchweg gute Leistungen. So kämpften etwa in der Altersklasse der Mädchen unter 10 Jahren bis 29 kg drei Kämpferinnen und selbst in der Altersklasse unter 8 Jahren traten Athleten aus Leinefelde gegen Erfurter an.

Besondere Aufmerksamkeit erregten die Klassen der männlichen Senioren bis 85 kg und bis 77 kg. In der Gewichtsklasse bis 85 kg konnte sich der Jenenser Sportstudent Maik Poser durchsetzen und errang souverän den ersten Platz. Der Bundeskaderathlet konnte jeden seiner Kämpfe vorzeitig durch technische Überlegenheit für sich entscheiden. In der Klasse bis 77 kg mussten sich die Kämpfer Philipp Schöppe und Norman Kandzia aus Jena nur Tim Limburg aus Erfurt und Andreas Vogel aus Meiningen geschlagen geben. Sie belegten einen hervorragenden dritten Platz und konnten sich damit für die Ostdeutschen Meisterschaften in Berlin qualifizieren.

Auch die Medizinstudentin Franziska Krause konnte sich in ihrer Klasse bis 62 kg gegen ihre Gegnerin in einem spannenden Kampf durchsetzen und

den ersten Platz erringen.



Das Ju-Jutsu-Team vom USV Jena kann sehr stolz auf seine sportlichen und organisatorischen Leistungen sein und sieht dem bevorstehenden Uni Cup im Oktober mit großer Vorfreude entgegen.

Abteilung Kanu: Die Paddel fliegen wieder

Am 12.04.2008 begann für die Kanuten des USV Jena wieder die Wettkampfsaison. Auftakt war die alljährliche Internationale Langstreckenregatta in Halle (Saale). Vertreten wurde der USV Jena, durch 8 Kanuten mit insgesamt 9 Starts. Da es der erste Wettkampf des Jahres war und die Kanuten durch die lang anhaltende Kälte und das Hochwasser nicht viel Paddeln konnten, war dies nur ein erster Test auf anderem Gewäss-

ser. Die Trainer waren mit den Ergebnissen über die langen 6.000m aber trotzdem zufrieden: 1. Platz für Iris Steinecke und Jana Bergmann (K2 - Damen Altersklasse), 5. Platz für Sebastian Schenkl (K1 - Herren Leistungsklasse) und ein 4. Platz für Sebastian Schenkl / René Gabel (K2 Herren Leistungsklasse). Aber auch die Männer der Altersklasse Heiko Ritzmann (3. Platz im K1) und Daniel Bergner (2. Platz im K1) und ein 2.

Platz im K2 für Heiko und Daniel holten Punkte für unseren Verein, der am Ende den 16. Platz von 33 Vereinen erreichte.

Der nächste Wettkampf und damit verbunden die erste Vorentscheidung für die kommende Saison ist vom 2.5. - 4.5.2008 in Brandenburg, wo sich Kanuten aus ganz Deutschland messen.

Frauenfußball: Aufstieg im Visier

Die Fußballerinnen des USV Jena stehen kurz davor nach 1990 zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte in die Erste Fußballbundesliga aufzusteigen. Vier Spieltage vor Schluss führen die Jenaerinnen die Tabelle mit drei Punkten an. Bei zwei der noch ausstehenden Punktspiele hat Jena Heimrecht. Am Pfingstmontag, den 12.5. empfangen die USV-Frauen um 11.00 Uhr TuS Niederkirchen. Nur sechs Tage später ist am 18.5. um 14.00 Uhr der SC Sand zu Gast.



Die Mannschaft von Trainerin Heidi Vater könnte bereits an diesem Tag alles klar bzgl. Aufstieg machen.

Gelingt dies nicht, kommt es am 25.5. beim unmittelbarem Verfolger VfL Sindelfingen zum großen Saisonfinale. Tickets für die Heimspiele gibt es in der Jenaer Tourist-Information und im Pressehaus Jena. Der Eintritt kostet 4€ für Erwachsene und 2€ ermäßigt. Weitere Informationen unter: www.ff-usv-jena.de

Abteilung Tennis: Jürgen („Putzer“) Wölle zum 70.

Die Leitung der Abteilung Tennis im USV Jena und langjährige Mannschaftskameraden gratulierten am 19. Februar 2008 dem erfolgreichsten Mitglied ganz herzlich zu seinem 70. Geburtstag: Jürgen Wölle, über die Grenzen Thüringens wohl mehr unter seinem Kosenamen „Putzer“ bekannt, nahm bei guter Gesundheit und bester Laune die Glückwünsche entgegen.



Zusammen mit seinem knapp zwei Jahre älteren Bruder Dieter, der jetzt in Demmin noch aktiv Tennis spielt, begann Jürgen Wölle 1949 bei der damaligen BSG Einheit Mitte Erfurt (auf der heutigen Anlage des Erfurter TC Rot-Weiß) mit dem Tennissport, wenn auch auf ungleich schwierigerem Weg als der heutige Nachwuchs: Bälle beim Training der Großen, das mit wachen Augen und Ohren verfolgt und „ausgewertet“ wurde, auflesend, erst einmal mit einem einfachen Holzbrett Bälle

gegen die Wand spielend, langsam sich die Möglichkeit erarbeitend, auch auf dem Platz Bälle schlagen zu dürfen.

Begünstigt wurde der Weg zur Anerkennung dadurch, dass Vater Karl Wölle als Platzwart auf der Anlage tätig war.

14jährig wurde Jürgen Wölle 1952 Mitglied der Jugendmannschaft von Einheit Mitte, mit der er auf Anhieb die DDR-Vizemeisterschaft erspielen konnte. 1955 setzte er das erste große Achtungszeichen: Er schlug – als Jugendlicher – im Finale der Klubmeisterschaft der Herren die langjährige Nr. 1 bei Einheit Mitte Erfurt, den damaligen 9. der DDR-Herrenrangliste, Heinz Urbach. Schon ein Jahr später wurde Jürgen Wölle DDR-Vizemeister bei den Junioren und gewann mit Theresia Bernklau den Mixed-Titel. Mit dem Titel des Erfurter Bezirksmeisters im Herren-einzel und -doppel endete 1957 die Erfurter Zeit: Jürgen Wölle begann ein Studium in Jena und wechselte zur HSG Uni Jena. Von 1959 bis 1987 war Jürgen nun der Dominator im Bezirk Gera. Die Zahl der Bezirksmeistertitel in Einzel, Doppel und Mixed ist Legende, als Nr. 1 der Jenaer Herren blieb er in den Punktspielen nahezu zwei Jahrzehnte ungeschlagen.

Von 1950 bis 1963 gewann Jürgen Wölle im Einzel und/oder Doppel bzw. Mixed das DDR-offene Tennisturnier in Nordhausen und 1961 das X. Ostseetennisturnier in Ahlbeck. 1962 erreichte Jürgen als Nr. 6 seine beste Platzierung in der DDR-Rangliste.

Z.T. mehrjährige berufs- und krankheitsbedingte Pausen in den 80er und 90er Jahren ließen es etwas ruhig werden um Jürgen Wölle. Eine Renaissance erlebte er dann von 1995 bis 1997 bei einem dreijährigen Einsatz mit dem TC Selb (Bayerischer Tennisverband) in der Seniorenregionalliga. Nach einer neuerlichen Pause meldete sich Jürgen zu Beginn des neuen Jahrtausends im Thüringer Tennisverband zurück. 2007 erspielte er mit seinen Mannschaftskameraden der Abteilung Tennis im USV Jena sowohl bei den Herren 60 als auch bei den Herren 65 die Thüringer Vizemeisterschaft. 2008 wird Jürgen als Nr. 1 Jenas Herren 65 anführen. Übrigens: Woher der Name „Putzer“ kommt, weiß Jürgen Wölle selbst nicht. Da er schon als kleiner Junge so gerufen wurde, kann der Name nichts damit zu tun haben, daß er außergewöhnlich viele Gegner auf dem Tennisplatz im wahrsten Sinne des Wortes „weggeputzt“ hat.

Abteilung Tennis: Saison 2008

Am 26. April 2008 beginnt im Thüringer Tennisverband die Wettspielsaison 2008.

An diesem Tag wird bundesweit im Rahmen der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ für den „weißen“ Sport geworben. Auch die Abteilung Tennis erwartet am Vormittag Tennisinteressierte, vor allem Erwachsene und Kinder des Jahrgangs 2001 und jüngerers zu einem Schnupperangebot (siehe gesonderte Pressemitteilung).

Am Wettbewerbbetrieb ist die Abteilung Tennis des USV Jena mit 17 Mannschaften beteiligt (2 Damen-, 2 Seniorinnen-, 2 Herren-, 2 Jungsenioren-, 4 Senioren-, eine Junioren-, eine Mädchen-, eine Knaben- sowie zwei Bambinimannschaften).

In Thüringens höchster Spielklasse, der Oberliga, spielen wie im Vorjahr: die 1. Damen, die 1. Herren, die

beiden Seniorinnenmannschaften (eine in der Altersklasse Damen 40 +, eine in der Altersklasse 50 +), die 1. Herren 30 +, die Herren 55 +, die Herren 60 +, die Herren 65 +. Sechs dieser Mannschaften erspielten im Vorjahr den Thüringischen Vizemeistertitel, den es möglichst zu verteidigen gilt.

Die restlichen Mannschaften des Erwachsenenbereichs spielen in der Bezirksliga oder der Bezirksklasse im Rahmen des Ostthüringer Tennisbezirks (im Thüringer Tennisverband gibt es zwei Tennisbezirke, den Ostthüringer und den Westthüringer).

Die Nachwuchswettbewerbe finden auf Bezirksebene statt. Die jeweiligen Bezirksmeister ermitteln abschließend den Thüringenmeister, den die Jenaer Junioren zu verteidigen haben. Für die weitere Erhöhung der Attraktivität des Tennissports für

Kinder und ihrer Motivation für das Training werden erstmals in dieser Saison Bambini-Wettkämpfe in den AK 9 bzw. 11 stattfinden, an denen auch wir uns mit zwei Mannschaften in der AK 11 (Jahrgänge 1997/1998) beteiligen werden. Mind. zwei, maximal vier Kinder messen sich dabei in einem Motorikwettkampf mit vier Disziplinen und einem Tenniswettkampf mit zwei Einzeln und einem Doppel (wobei nur jeweils zwei Sätze bis 4 gespielt werden).

Den Punktspielkalender sowie alle anderen wichtigen Wettkampftermine (u.a. findet am 21. Juni das 2. Jenaer Kleinfeldturnier statt, und vom 04. – 06. Juli richtet der USV die 18. Thüringischen Landesmeisterschaften der Jugend aus) findet man auf der Homepage der Abteilung Tennis (unter „Wettkämpfe“): www.usv-tennis.de

Abteilung Fußball: Reminiszenz an das 9. Hallenfußballturnier des USV-AH

Nachdem die Herren-Fußballmannschaften des USV die neue 3-Felderhalle in einem internen Turnier am 14.01.08 „in Besitz genommen hatten“ und damit quasi der Halle eine Generalprobe in Sachen Fußball unterzogen, konnte am 02.02. das traditionelles Hallenturnier der USV-AH als 9. Turnier mit 7 teilnehmenden Mannschaften starten!

Den weitesten Anfahrweg hatten die Sportfreunde der FAU Erlangen, Titelverteidiger des Turniers 2007 waren die Sportfreunde der SV Rodatal Zöllnitz. Die Organisation lag in den Händen der Sportfreunde Sickel und Hetzel bei Unterstützung weiterer Sportfreunde der AH und ging ohne Probleme über die Bühne.

Der sportliche Teil war eine Werbung für den Hallenfußball. Es wurde fair und engagiert um Tore und Punkte gekämpft, dass es dabei auch mal zu gewissen Härten kommen konnte, ist doch ganz natürlich. Die Schiedsrichter, die von allen Mannschaften gestellt wurden, hatten aber alles „im Griff“ und so lief das Turnier so ab, wie es sich für Freizeitsportler gehörte, nämlich letztlich harmo-

nisch und mit viel Freude an unserem Sport !!!

Wenn man die Abschlusstabelle anschaut, erkennt man, dass jeder jeden schlagen konnte, auch wenn es dann nur zum Remis reichte, also alle punkteten auch. Am erfolgreichsten waren dabei die Sportfreunde der

USV-Eagels 14 Pkt./15 Tore
SV Rodatal Zöllnitz 13/14
USV-Stadtliga 09/10
USV-AH 9/8
FAU Erlangen-AH 5/6
SV Johannesbuben 3/5
FC CZ-AH 2/10

Als bester Spieler des Turniers wurde Spfd. Krzysztof Kowalik von den Eagels gewählt.



Interessant war der Zweikampf Eagels - Zöllnitz, der mit dem Spiel gegeneinander (4:2) entschieden wurde und das Phänomen, dass der FC-AH, trotz der vielen geschossenen Tore, sich nicht weiter vorne platzierte.

Für die Mannschaften des USV war das Turnier eine schöne Ergänzung zur gerade laufenden Hallenstadtleistungsmeisterschaften, bei denen alle 3 USV-Mannschaften noch gut im Wettbewerb lagen. Mit dieser, unserer neuen Halle; können wir voller Zuversicht für das s 10. Turnier 2009 planen

Unser Dank geht an alle, die den Bau dieser Halle ermöglichten und deren Bau begleiteten.

Gernot Hetzel

Die Jenaer Paarlauf Serie entwickelt sich weiter positiv

Am Donnerstag, den 17. April wurde im Universitätssportzentrum Jena der Paarlaufcup des Jahres 2008 gestartet. 131 Läuferinnen und Läufer gingen an den Start. Damit knüpft der Lauf an die positive Entwicklung des Vorjahres an und ist von der Teilnehmerzahl seit dem Wiederbeginn 2001 der zweitbeste Paarlauf unter Leitung des Laufservic-Jena in Zusammenarbeit mit dem USV Jena. Seit zwei Jahren werden pro Jahr drei Läufe als Paarlauf-Cup (Frühjahr, Sommer und Herbst) veranstaltet. Für Teilnehmer, die bei allen 3 Läufen starten, erfolgt eine gesonderte Wertung. 2007 liefen insgesamt 51 Sportler bei allen 3 Läufen. Um allen Altersklassen einen „ge-

rechten“ Teamwettbewerb anbieten zu können, ließen sich die Veranstalter immer wieder etwas Neues einfallen.



So gibt es Alterseinteilung die durch Summenbildung der Geburtsjahre die Wertung in verschiedenen Gruppen

interessant macht. Für Grundschüler (1.-4. Klasse) bestand die Möglichkeit, als 3er Team den Halbstundenlauf zu absolvieren. Dabei wird jede halbe Runde gewechselt. Nicht nur wegen der hervorragenden Bedingungen auf der Laufanlage des USV kommen die Sportler zum Paarlauf. Dank der langjährigen Unterstützung durch die Bäckerei Czech aus Jena wird auch etwas für den „Gaumen“ geboten. Die Czech Rennsemmel begleitet die Paarlauf-Serie. Mit dem Laufladen Jena gibt es einen zuverlässigen Partner für attraktive Preise.

Abteilung Karate: Gürtelprüfung im Karate

Am 12.4. 2008 fand unsere dritte vereinsinterne Prüfung statt. Während einige sich einfach nur auf eine extra Stunde Training freuten, waren andere von uns ganz schön aufgeregt. Für 6 Karateka was es die erste Prüfung und so wurden ältere Schüler vorher genau ausgefragt, wie alles laufen würde, ob es sehr schwer wäre und wie streng der Prüfer (in unserem Fall Patric) eigentlich ist.

Angefangen hat alles mit einer sehr lockeren Erwärmung gefolgt von einem Einblick in die höhere Kata Sanchin. Der Name der Kata wird oft mit "Drei Schlachten" übersetzt, womit der Körper, das Bewusstsein und der Geist gemeint sind (Quelle: Wikipedia). Obwohl der Bewegungsablauf der Kata nicht allzu kompliziert ist, war sie bei korrekter Ausführung sehr anstrengend und anspruchsvoll. Auf alle Fälle sehr interessant.

Nach der Kata und dem zugehörigen Bunkai gab es noch eine hübsche Entspannungsübung, bei der gerade die Prüfungskandidaten die Möglichkeit hatten, den Kopf frei zu bekommen. Obwohl die Methode, nach Musik zu entspannen, zum ersten Mal in unserem Training angewandt wurde und für einige sicher gewöhnungsbedürftig war, waren doch alle positiv überrascht. In wieweit es zum Abbau der Nervosität geführt hat, war aber sicherlich bei jedem unterschiedlich.

Doch nun sollte die Prüfung anfangen. Wie allgemein üblich startet man mit den untersten Prüfungen zum 9. und 8. Kyu (weiß und gelb), gefolgt von denen zum 6. und 5. Kyu (grün und blau). Patric übernahm von

da an das Wort, während Stefan und Wolfram als Prüfungsbeisitzer das Geschehen und die Prüflinge beobachteten.



Jeder der Prüflinge gab sein Bestes und bewies viel Willen und Herz, auch wenn einige Grundtechniken oder Katas mehrfach gezeigt werden mussten. Während die zu prüfenden Karateka an ihre körperlichen und geistigen Grenzen gingen (man sollte nie unterschätzen wie viel Konzentrationsfähigkeit eine Prüfung von einem verlangt), saßen oder lagen die restlichen Teilnehmenden und einige Gäste am Mattenrand und waren teilweise überrascht, wie gut bereits einige der Techniken von unseren Weißgurten aussahen.

Nachdem die erste Prüfung überstanden war, wollten vier von ihnen gleich noch die nächste Hürde zum 8.Kyu nehmen. Und obwohl es hier teilweise mehr Kritik vom Prüfer gab, wurde auch diese Prüfung von allen gemeistert. Glücklicherweise, nun den oder die ersten beiden Gürtel in der Tasche zu haben, konnten sich unsere 6 ersten Absolventen ausruhen, während die letzten zwei die Zeit nutzen, um sich für ihre Prüfungen aufzuwärmen.

Um etwas Zeit zu sparen, wurden die Prüfungen zum 6. und 5. zeitgleich durchgeführt. Obwohl die Anforderungen und auch die Ansprüche für

diese Gürtelstufe deutlich höher sind, gab es eigentlich von keinem der Prüfer viel zu beanstanden. Doch auch hier mussten die Katas doppelt gezeigt werden. Die Freikampf- und Kumite-Formen wurden mit beeindruckender Ausdauer und Kraft ausgeübt, was so manch einem bewundernde Blicke entlockte. So war es nicht erstaunlich, dass hier nicht lange beratschlagt werden musste, ob die zwei bestanden hatten und die Urkunden gleich geschrieben wurden.

Zusammenfassend kann man sagen, dass jeder einzelne von den Prüflingen sein Bestes gegeben hatte und sich sicher sein kann, dass er seinen neuen Gürtel verdient hat.

Auch für die Zuschauer waren die Prüfungen interessant, zumal Patric durch einige theoretische Fragen zum Karate deutlich gemacht hat, dass es wichtig ist zu verstehen, was man da eigentlich macht und warum. Dazu gehört es auch, dass man die Bedeutung einiger Begriffe kennt und z.B.: weiß, wer den Karatestil, den wir bei uns trainieren, gegründet hat.

Es zeigt, dass es hier nicht nur um das Ausführen der korrekten Techniken geht, sondern dass man mit jedem weiteren Gürtelgrad auch reifer an Erkenntnis geworden sein sollte, was sich unter anderem im theoretischen Wissen und Interesse an der Geschichte und den Traditionen widerspiegelt.

Claudia

Abteilung Kegeln: Erfolge bei den Kreiseinzelmeisterschaften 2008

Nachdem in der Saison 2007/08 für die im Wettspielbetrieb stehenden USV-Mannschaften nicht alles nach Wunsch lief, konnten bei den Kreiseinzelmeisterschaften 2008 einige Erfolge erzielt werden. Bereits im Dezember 2007 war der 15-jährige Nachwuchskegler Christian Hansch - in seinem ersten Jahr als A-Jugendlicher - überraschend Kreismeister geworden. Im Erwachsenenbereich wurde nun nachgelegt. Dr. Jörg Lölke wurde Titelträger in der AK Senioren A, sein Mannschaftska-



merad Dr. Rüdiger Stutz belegte den dritten Platz. Zweite Plätze erreichten bei den Damen Silke Lölke und

bei den Juniorinnen Maria Luge. Silke und Jörg Lölke erkämpften zudem Starterplätze für die im Mai anstehenden Thüringer Meisterschaften und werden auf dieser Ebene die Farben des USV Jena vertreten.

Foto: Die drei Besten bei den Senioren A. Mitte: Jörg Lölke. Rechts: Rüdiger Stutz, links der Zweitplatzierte Frank Beyer von der SV Post

Abteilung Frisbee: Vorsicht vor tief fliegenden Wurfscheiben im Paradies

Die „Paradiscos“ veranstalten Ihr traditionsreiches Mixed Ultimate Frisbee Turnier

Das Ultimate Frisbee Team „Paradisco“ des USV Jena veranstaltet am 24. und 25. Mai auf den Sportplätzen im Universitätsportzentrum an der Oberaue das inzwischen traditionsreiche „Welcome to Paradise“ Turnier. Zum nunmehr fünften Mal treffen 20 Mannschaften aus ganz Deutschland aufeinander. Dabei geht es neben dem sportlichen Wettkampf auch um den Spaß abseits der Rasenplätze.

Das Turnier beginnt am Samstag dem 24. Mai um 9.30 Uhr. Sonntag gegen 14.30 Uhr findet mit dem Finale das Highlight des Wochenendes statt. Das Teilnehmerfeld lässt auf spannende Spiele hoffen. Zum Favoritenkreis für

den Turniersieg zählen mit den Frisbee-Freunden aus München, Würzburg, Berlin und Frankfurt immerhin 4 Teams. Reizvoll werden auch die prestigeträchtigen Duelle zwischen den Thüringern aus Ilmenau, Weimar und Jena. Zuschauer sind herzlich eingeladen sich selbst beim Werfen der runden Scheibe zu versuchen. Für das leibliche Wohl wird mit Bier und Bratwurst gesorgt.

Ultimate Frisbee ist ein Laufspiel, bei dem sich zwei Teams mit jeweils sieben Spielern gegenüberstehen. Gespielt wird auf die gesamte Länge und halbe Breite eines Fußballfeldes. An den langen Enden des Spielfelds befinden sich zwei 18 Meter tiefe Endzonen. Ziel des Spieles ist, die Wurfscheibe in der gegnerischen Endzone zu fangen, ohne mit dem

Wurfgerät in der Hand zu laufen. Landet ein Pass auf dem Boden, im Aus oder wird von der gegnerischen Mannschaft abgefangen, wechselt der Scheibenbesitz und das andere Team greift sofort an.

Paradisco Jena wurde im Jahr 2002 im Rahmen des Hochschulsports gegründet. Inzwischen zählt die Mannschaft etwa 30 Mitglieder. Den sportlichen Höhepunkt seit der Gründung konnten zu Beginn des Jahres 10 Spieler mit der Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im Indoor Mixed Ultimate Frisbee in Leipzig erleben.

Weitere Informationen findet man im Internet unter www.paradiscojena.de oder www.frisbeesportverband.de

Jubilare des USV von Mai 2008 - Juli 2008

Mai		
Alter	Name	Abteilung
65	Elfriede Peetz	Reha-Schwimmen
70	Günther Scheibe	Fördermitglied
70	Dorothea Kluwe	Senioren-sport
70	Ursula Kernchen	Reha-Schwimmen
70	Renate Preuß	Senioren-sport
75	Charlotte Blüthner	Senioren-sport

Juli		
Alter	Name	Abteilung
65	Gunda Kremer	Senioren-sport
65	Margrit Neumeister	Senioren-sport
65	Wolfgang Hoffmann	Tischtennis
70	Edeltraud Schmidt	Senioren-sport
70	Ursula Moritz	Senioren-sport
70	Christel Kästner	Senioren-sport
70	Erich Kaudel	Senioren-sport
75	Charlotte Birnstiel	Senioren-sport

Juni		
Alter	Name	Abteilung
60	Sonja Schade	Senioren-sport
65	Bernd Löschner	Fördermitglied
65	Monika Worm	Senioren-sport
65	Helgard Grassow	Senioren-sport
65	Barbara Schmidt	Senioren-sport
65	Sieglinde Raab	Senioren-sport
70	Karsten Peters	Senioren-sport
70	Ruth Höricht	Senioren-sport
70	Gisela Höwing	Senioren-sport
70	Ursula Jasinski	Senioren-sport
70	Karla Gutschmidt	Senioren-sport
75	Eberhardt Burger	Senioren-sport
80	Harald Wunderlich	Senioren-sport

Highlights/Veranstaltungen/Wettkämpfe von Mai 2008 - Juli 2008

<u>Datum/Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Ort</u>	<u>Sportart</u>
02.-04.05.	Europalehrgang Judo	USZ (Dojo)	Kampfsport
10.05.	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Junioren im Kraftdreikampf	USV-Sporthalle	Kraftsport
12.05. / 11.00 Uhr	2. Bundesliga Frauenfußball FF USV Jena - TuS Niederkirchen	USZ	Frauenfußball
12.05. / 14.00 Uhr	Regionalliga Frauenfußball FF USV Jena II - FC Erzgebirge Aue	USZ	Frauenfußball
14.05. / 12.00 Uhr	Thüringer Hochschulmeisterschaft Fußball	USZ	Fußball
17.05. / 15.00 Uhr	Regionalliga Rugby Männer USV Jena	USZ	Rugby
18.05. / 14.00 Uhr	2. Bundesliga Frauenfußball FF USV Jena - SC Sand	USZ	Frauenfußball
19.05. / 19.00 Uhr	Professorenauswahl der Universität gg. Landesregierung	USV-Sporthalle	Fußball
23.05. / 16.00 Uhr	3. Jenaer Teamlauf „450 laufen zum 450.“ (Uni-Jubiläum)	USZ	Ausdauerlauf (3er Staffeln 3x2km)
24./25.05.	Welcome-to-Paradise 4. Jenaer Ulitmate-Frisbee-Turnier	USZ	Ultimate Frisbee
25.05. / 14.00 Uhr	Regionalliga Frauenfußball FF USV Jena II - FFV Erfurt	USZ	Frauenfußball
07.06. / 11.00 Uhr	Regionalliga Rugby Männer USV Jena	USZ	Rugby
09.06. / 16.00 Uhr	Universitätsmeisterschaft Tennis	USZ	Tennis
11.06. / 16.00 Uhr	Thüringer Hochschulmeisterschaft Basketball	USV-Sporthalle	Basketball
12.06. / 16.30 Uhr	2. Lauf der Jenaer Paarlauf-Cup Serie	USZ	Ausdauerlauf
14.-15.06.	Hanfriedturnier	USZ	versch. Sportsportarten

Herausgeber:	USV Jena e.V.
Redaktion:	Andrea Altmann
Redaktions-	
schluss:	28. April 2008
Anschrift:	Oberaue 1, 07745 Jena
	Tel: 03641/(9)45761
	Fax: 03641/(9)45762
Internet:	www.usvjena.de

Alle Mitglieder und Abteilungen sind eingeladen durch die Einsendung von Beiträgen an der Gestaltung des nächsten Newsletters mitzuwirken. Wir bitten euch diese bis zum 15. Juli bei Andrea Altmann (andrea.altmann@usvjena.de) abzugeben.